

Religion und Demokratie in der Schule. Analysen zu einem grundsätzlichen Spannungsfeld.



Ulrich Krainz

(Mag. Dr. Ulrich Krainz, Studium der Psychologie und Bildungswissenschaft an der Universität Wien und der Macquarie University in Sydney, Australien; Hochschulprofessor für Bildungsmanagement mit Schwerpunkt Schule und Schulberatung an der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich; Trainer und Berater in den Bereichen Konfliktmanagement, Gruppendynamik, Organisationsentwicklung und Politische Bildung)

Information zum Buch:
Krainz, Ulrich (2014). Religion und Demokratie in der Schule.
Analysen zu einem grundsätzlichen Spannungsfeld.
Wiesbaden: Springer Verlag. (ISBN 978-3-658-05921-7)



Das Verhältnis von Religion und Demokratie stellt eines der zentralen und aktuellen Problemfelder moderner pluralistischer Gesellschaften dar. Ulrich Krainz geht der Frage nach, welche Rolle der öffentlichen Schule und den dort stattfindenden Bildungsprozessen dabei zukommt und thematisiert zunächst die grundsätzliche politische Dimension von Religion. Praktisch realisiert sich diese in bestimmten Handlungsfeldern, wobei der Religionsunterricht besonders brisant erscheint. Dies wird am Beispiel des katholischen und islamischen Religionsunterrichts an öffentlichen Schulen in Österreich untersucht, der nach jeweils religiöser Zugehörigkeit getrennt durchgeführt wird. Die Studie ermöglicht einen Einblick in die Alltags- und Unterrichtspraxis, zeigt, welche Wert- und Moralvorstellungen Lehrkräfte haben und mit welchen Erfolgsaussichten sie diese zu vermitteln versuchen, und diskutiert die Kompatibilität dieser Vorgänge mit dem Aufbau demokratischer Grundorientierungen.

Anmeldung erbeten per Mail an lebens.werte.schule@univie.ac.at